

LTS in NBank integriert

LTS in NBank integriert

Seit Jahresanfang ist die Niedersächsische Landestreuhandstelle (LTS) mit ihrer Wohnraum- und Städtebauförderung in die NBank integriert. Damit ist die NBank der zentrale Ansprechpartner für die Wirtschafts-, Arbeitsmarkt-, Wohnraum- und Infrastrukturförderung in Niedersachsen. Sie fördert jetzt noch direkter und differenzierter den Standort Niedersachsen und seine Einwohner.

Alleiniger Träger der Investitions- und Förderbank ist das Land Niedersachsen. Die Nord/LB hat ihre Anteile dem Land übertragen, das aus Anlass der Integration die alleinige Verantwortung für die NBank angestrebt hat. Gleichzeitig hat das Land die Kapitalausstattung der Bank von 100 auf 150 Millionen Euro erhöht. Die NBank verfügt somit über den notwendigen Kapitalstock, um ihren künftig erweiterten Aufgaben gerecht zu werden und Niedersachsen mit zinsgünstigen Darlehen sowie alternativen Finanzierungsinstrumenten zu fördern.

Neuer und alter Vorstandsvorsitzender ist Erk Westermann-Lammers. Dem Gremium gehört außerdem das bisherige Mitglied des Vorstandes Dr. Sabine Johannsen an. Den Vorstand erweitert als neues Mitglied Walter Koch, der bis zum 31.12.2007 Geschäftsführer der LTS gewesen ist.

Das erweiterte Aufgabenspektrum spiegelt sich in einem neugestalteten Internetauftritt wider. In ihm sind die einzelnen Förderprogramme in die Rubriken Wirtschafts-, Arbeitsmarkt-, Wohnraum- und Infrastrukturförderung zielgruppengerecht aufbereitet. Als Privatperson, Unternehmen oder öffentliche Einrichtung greifen Kunden wie Partner der NBank schnell und direkt auf Informationen über das Unternehmen, seine Förderung und seine Dienstleistungen zu. Für die Partner und Kunden der ehemaligen LTS zunächst ungewohnt: Die Städtebauförderung ist in die Rubrik »Infrastrukturförderung« eingegliedert.

Über die aktuellen Entwicklungen informiert weiterhin der Externe Newsletter. Ihn wird ab Februar das Magazin „NBlick“ ergänzen. Es wird vierteljährlich Einblicke in die Förderung bieten und Hintergründe zum Förderangebot liefern.

Fragen rund um die Förderung durch die NBank beantwortet die Infoline der NBank-Förderberatung. Unter Tel. 0511/30031-333 oder beratung@nbank.de berät sie zu Förderprogrammen von Land, Bund und EU, die in Niedersachsen beansprucht werden können. Unter Tel. 0511/30031-313 stehen außerdem Berater speziell für Fragen der Wohnraumförderung zur Verfügung. Beratung zum Studienbeitragsdarlehen ist unter der Telefonnummer Tel. 0511.30031- 499 zu erhalten.

Wie sich die NBank im Einzelnen nach der Integration aufstellt, ersehen Sie im Organigramm unter "Die NBank" auf der Website www.nbank.de.

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit Jahreswechsel ist die Niedersächsische Landestreuhandstelle (LTS) mit ihrer Wohnraum- und Städtebauförderung in die NBank integriert. Erste Informationen zu der erweiterten NBank erhalten Sie in dieser Ausgabe unseres Newsletters.

Mit freundlichen Grüßen und den besten Wünschen für das neue Jahr

Jörg Wieters

Sie wünschen weitere Infos zu bestimmten Themen?

liste@nbank.de
<http://www.nbank.de>
Telefon 0511. 30031-0

Sie möchten sich abmelden?

newsletter.nbank.de